



GEMINI MUSIK PROJEKT



BONNUS

Trauma

(© 6/05, Musik: Mario Weber, Text: Mario Weber & Ulf Cronenberg, Solo Gitarre: Ulf Cronenberg)

ich gehe schlafen, bette mein haupt auf ein kissen schlummere süß weg, will es wissen träume von wunderschönen frauen will die welt mit verträumten augen schauen ich sehe eine lady in engen höschen sie wackelt keck mit dem popöchen kann den reizen nicht widerstehen und versuche zu verstehen hab ich eine freundin oder nicht doch hier im traum hab ich sie nicht so nutze ich die chance dieser nacht gebe auf nichts anderes mehr acht sehe durch die türe hüllen fallen sehe kurven die mir sehr gefallen die aussichten stimmen mich heiter trete freudig lechzend weiter doch als ich die schwelle überschreite befinde ich mich plötzlich in fremder weite kaltes feuchtes blaues medium schließt mich ein ich ringe würgend nach luft, was für ein pein kälte umfasst mich, schnürt mir die kehle zu angst, dieses gefühl lässt mich nicht in ruh plötzlich werden dunkle schatten größer riesige geschuppte ungetüme werden böser meterlange kreaturen die schon lange nicht mehr existieren kommen schnell näher um mich zu inspizieren ich will hier weg, will raus, doch ich kann es nicht schaue dem dunklen grauen direkt ins gesicht da sehe ich dieses graue monster kommen mit offenem rachen auf mich zu geschwommen der grässliche schlund so groß wie ein haus verschlingt es mich, jetzt ist es sicher aus ich schliesse die augen, bereite mich auf das ende vor plötzlich schreit jemand ganz laut tor ich reiße die augen auf und kucke mich um 21 fußballspieler um mich herum zehn davon rennen schreiend auf mich zu reißen die arme weit hoch, jubeln mir zu ich begreife, ich hab das tor geschossen bin der held hier, werde in die arme geschlossen hab das spiel noch mal herum gerissen alle mögen mich, das ist schön zu wissen lass mich im rauschenden jubel untergehen koste es langsam aus, ihr müsst verstehen fans die allein nur wegen mir kamen schreien jetzt laut und begeistert meinen namen sie kommen mit großen gläsern um mich zu duschen nebenan stehen die anderen neidischen luschen kalte flüssigkeit rinnt tropfend an mir herab etwas stimmt nicht, verdammt was geht hier ab bier ist das zeug nie, mitnichten eine eklige brühe droht mich zu vernichten das grauen packt mich, ich kann nicht mehr stehen dunkelheit umschließt mich, ich kann nichts mehr sehen macmann im trauma nun bin ich hier bei einem undercovereinsatz tief in der kanalisation auf der hatz keine ahnung wie ich hier her gekommen bin keine ahnung, doch jetzt bin ich hier mitten drin durch wasser, ratten, der geruch bringt mich um aus angst was da kommt dreh ich mich dauernd um bin auf der flucht, lauf weg, will rennen eigentlich würde ich viel lieber pennen doch nun bin ich hier, weiss nicht warum und schon wieder dreh ich mich ängstlich um war da ein schatten oder nicht der schweiß steht mir feucht im gesicht als ich nach vorne kucke ist es plötzlich da wie aus dem nichts ist es ganz nah was dunkles rollt über mich drüber das wars dann wohl, jetzt ich bin hinüber die engel schreien in mein ohr was bist du nur für ein thor dann kommt luziver, verschuecht die flügelwesen brüllt, er hätte meinen namen in seinem buch gelesen ich mach dich alle, ich mach dich tot er springt mich an, das blut spritzt rot die dunkle brühe läuft meine wangen herunter mir wird ganz heiß, mir wird ganz warm die luft flimmert und wird immer bunter mir wachsen wiesenblumen auf dem arm ich schwinge mich locker auf mein quad der stress fällt auf einmal von mir ab schwerelos, leicht und behände bewege ich mich durch's gelände die luft umschmeichelt mein gesicht am horizont sehe ich ein helles licht ich bin frei

Im Oktober

(© 10/05, Musik & Text: Mario Weber)

im oktober geh ich spazieren durch den goldenen wald im oktober die sonne strahlt noch, doch der schnee kommt sicher bald und ich erschaue die pracht der farben und sie erinnern mich an meine gedanken an mein leben einfach an mich im oktober, im oktober erinnerst du dich im oktober, im oktober ruft der wald dich zu sich im oktober erfasst mein herz eine melancholie im oktober spielt die natur eine einsame melodie und ich werde mit getragen weit hinauf ins goldene licht und eine ruhe überkommt mich und ich bin glücklich im oktober, im oktober erinnerst du dich im oktober, im oktober ruft der wald dich zu sich

Für Alina

(© 1/05, Musik: Mario Weber)





Hey Baby

(© 6/05, Musik & Text: Mario Weber)

ich kaufe 100 rosen und schenk sie dir hey baby die sind nur von mir ich überhäufe dich mit geschenken aller art hey baby ich mach das weil ich dich mag doch du kuckst mich nicht an, du schaut nicht her hey baby ich kann nicht mehr du bist die einzige für mich, das weißt du doch hey baby, jetzt lass mich doch baby, hey baby, siehst du mich? baby, hey baby, ich tu es nur für dich! ich mache dir den diener und knie vor dir hey baby, was verlangst du von mir ich lese von deinen lippen, was du magst hey baby, ich tue was du sagst doch du spielst nur mit mir, du lachst über mich hey baby, ich mach das nur für dich was soll ich noch tun, damit du siehst hey baby, ich bin in dich verliebt baby, hey baby, siehst du mich? baby, hey baby, ich tu es nur für dich! was erzählst du von liebe, von ehrlichkeit hey baby ich bin dazu bereit mit geld kann man nicht alles kaufen, was meinst du damit hey baby was soll der shit? ich liebe schnelle autos und schöne frauen hey baby, du kannst mir vertraun du meinst ich meins nicht ehrlich, was monogamie hey baby, so klappt das nie... baby, hey baby, siehst du mich? baby, hey baby, ich tu es nur für dich! jetzt pass mal auf, ich erkläre es dir hey baby, so läuft das nun mal bei mir ich hab die kohle und du siehst gut aus hey baby, da mach ich was draus du passt so gut zu mir, du willst es doch auch hey baby, du bist was ich brauch warum läufst du weg, jetzt hör mich doch zu hey baby, jetzt lass mich in ruh...

Macmannia Part 2

(© 2/05, Musik & Text: Mario Weber)

macmann ist wieder da, ja wunderbar und klar erzähl ich euch von einer firma, die ich sah, die da, sonderbar, software verchecken, es ist der wahnsinn mit bunten fernstern und vielen ecken da bekomme ich kopfschmerzen, ich will nicht scherzen. die haben so schlecht kopiert, es probiert und kreiert doch werden es nie schaffen das original zu toppen, da können sie shoppem und aufkaufen wen sie wollen, sie sollen sich besser trollen, können schmolten wenn sie in unsere gesichter sehen, können sie nicht verstehen warum unsere augen leuchten, bei einem neuen produkt in den ecken feuchten wir bei der arbeit lächeln, während ihre pcs nur schwächeln obwohl sie mir fast leid tun, den sie können niemals ruhn kämpfen täglich mit trojanern und viren, und verlieren daten, backups und dergleichen, ich stell die weichen auf os x, da machen vieren nix, fahr lieber mit panther und zeige krallen, während ihre schreie verhallen, ihr wehklagen und ihre wut sich steigert bis es kracht, aha, da hat ein pc-user wieder mal seinen pc umgebracht. ich bin mac-user und use ihn jeden tag, tagein tagaus, sitz ich davor ich bin hardcore-user, ich sitz dran, darum nennt man mich auch den macmann ich bin mac-user, ein prophet, ein ibrotha und zeig den weg am ende des tunnels, siehst du den schein? doch wählen musst du ihn allein! liebe windows-user, we love you! warum tut ihr euch das an setzt euch doch mal an os x ran, seht es euch an, genauer denn dann werdet ihr sehen und verstehen, das es so einfach ist, das es schön ist ihr könnt es probieren und hantieren, lamentieren und diskutieren os x ist cool wie die hardware, es ist schon fast banal schön und schlicht, einfach und trivial genial, es ist fatal das dies kaum einer bemerkt hat, nicht registriert hat das es 1000mal besser als windoof ist, es völlig kompatibel und dabei so sensibel ist doch wir wissen um unser schönes mac system brauchen kein lornghorn um nach vorne zu sehn ein blick in die zukunft auf tiger, das neue system ist wieder wunderschön und sehr bequem mit tollen neuen features und gimmiks, ich freue mich darauf, apple setzt wieder einen drauf und ich bin mir sicher, das wird das besten os, und redmont sendet wieder sos ich bin mac-user und use ihn jeden tag, tagein tagaus, sitz ich davor ich bin hardcore-user, ich sitz dran, darum nennt man mich auch den macmann ich bin mac-user, ein prophet, ein ibrotha und zeig den weg am ende des tunnels, siehst du den schein? doch wählen musst du ihn allein!

Balance

(© 3/05, Musik & Text: Mario Weber)

there is one thing in my life thats important for me without you in my life i'm blind, i cannot see you are my spiritmy treasure, my inspiration you give me the power to keep up you are the balance in my life you give me the balance to live

Was erzählen...

(© 4/05, Musik & Text: Mario Weber)

ich treff dich auf der strasse und fang zu reden an hab deinen namen vergessen, denk nicht dran ich erzähl dir einen scheiß, texte dich zu egal du hörst mir ja eh nicht zu ich fange an zu erzählen ohne irgendwas zu sagen erzähl dir irgendwas vom ferdel seim sohn inhaltlich nix, aber was weißt du denn schon ah ja, tach auch, ne, ja hi, was machst den so, wie geht es dir und biste den so froh jaja, es geht so, man tut was man kann weißt ja wie das ist, weil das alle so ham hey, hast du schon gehört von dem annern, hm der wollt doch, dingens ne, oder, ähm aber ja, klar is logisch, ich verstehe schon so so, ach, das ist der mit dem sohn das wetter heute wieder, anders als letzte jahr du das dachte ich auch, als ich keine sonne sah so kalt heute, oder, gestern war das nicht und der nebel heute wieder nimmt einem die sicht musstest du auch kratzen, oder waren deine scheiben frei ach käse, morgen ist das eh wieder alles vorbei mein auto steht sowie in der garage mir egal, ich fahr fahrradna, wie gehts so, ja was den nun, oh frag mich nicht du ich könnte dir erzählen, ach was weißt du nicht alles könnt ich dir erzählen und du kannst fragen ein ganzen lied lang könnte ich dir erzählen ohne irgendwas richtiges gesagt zu haben ich könnte brabbeln und babbeln, quatschen und reden dich zu sülsen, dir eine kassette ins ohr drücken von hinz und kunz und dem ferdeln seim sohn gesagt hät ich nix, aber das weißte du schon

Was geht ab?

(© 2/05, Musik & Text: Mario Weber)

ich bin heute sehr gut drauf und hab lust auf spass alles ist mir heute recht, ich gebe heute gas ich lass mir heute von niemanden die laune verderben will lieber um die schönen jungen süssen ladys werben mache heute einen auf macho, style mich auf, grinse blöd ja heute bin ich mal der star, alle anderen sind öd was geht ab, was geht ab, was geht ab? ich gleite durch den eingang rein, hallo, ich bin da lass meine blicke schweifen, was glaubt ihr was ich sah? lauter junge hübsche dinger, ich bin entzückt erst locker rüber zur der bar, die ray ban zurecht gerückt setzt mir ein smarten lächeln auf, und siehe da die ersten babys schauen schon, heute mach ich was klar was geht ab, was geht ab, was geht ab? ne stunde später denk ich mir, ahm, jetzt leg ich los die traumfrau in der ecke da, rrrr, ohhh sss fixiere sie mit meinen blicken,,hey baby, bock auf spass sie haut mir eine runter und sagt „hau bloss ab du arsch!“ auch die anderen Mädels bocken rum und lassen mich hier stehn hey, geht ab hier, es ist wohl zeit für mich zu gehn was geht ab, was geht ab, was geht ab?

Wiedersehen

(© 9/05, Musik & Text: André Weber)

wir wollten nur was trinken gehen, da sah ich dich auf einmal vor mir stehn, ganz offen fröhlich und unscheinbar, standst du vor mir mit deinem rotem haar. ich kann dich, nur schwierig durchschauen, so ist das wohl bei den meisten frauen, siehst du mich an, dann sticht es mich, in mein herz ganz fürchterlich. bekomm herzklopfen, beim gedanken daran, wann ich dich endlich wieder sehen kann. du wohnst nur zwei straßen nebenan, doch ich komm einfach nicht an dich ran. denkst du vielleicht gerade an mich ich weiß es nicht doch ich frag es mich. deine blicke verschlingen mich babe komm zu mir ich brauche dich. es war eine sternenklaare nacht, da hätte ich nie im traum dran gedacht, das dein duft mich so verhält, da hab ich mich gleich geborgen gefühlt. konnte dem kuss nicht widerstehen, jetzt will ich dich wiedersehen. so schnell wie es kam, gings auch vorbei, die tage schwinden und ich brech entzwei. bekomm herzklopfen beim gedanken daran, wann ich dich endlich wieder sehen kann.

Trip

(@ 8/05, Musik: Mario Weber)





Aus und vorbei

(© 7/05, Musik & Text: Mario Weber)

neulich erfuhr ich davon war völlig überrascht es hat mich kalt erwischt hätte mich daran gedacht, kann es noch gar nicht glauben kann es nicht verstehen wie kommt man dazu, was muss geschehen das man keinen ausweg mehr sieht was muss im kopf vorgehen damit man sich entschließt aus dem leben zu gehen aus und vorbei, es ist zu ende sie ist von uns gegangen aus und vorbei, es ist zu ende nichts kann sie uns wiederbringen aus und vorbei, wir vermissen dich aus und vorbei, aus und vorbei, aus und vorbei sie war so voller energie, scheinbar eine frohnatur sie lachte viel und lächelte, den ganzen tag nur tief in ihr drin sah es wohl ganz anders aus verborgen, versteckt und wollte nicht raus bis zuletzt dann, als sich schließlich alles entlud und das schicksal so böse und grausam zuschlug es gibt noch so viel was man hätte sagen wollen so viel vertrauen und liebe die wir hätten geben sollen es muss nicht so weit kommen, gebt aufeinander acht das ihr miteinander redet, über andere wacht in gedanken und gebeten sollten wir sie nie verlassen wir sie in unseren köpfen weiter leben lassen an dich zu denken stimmt uns traurig aber in unseren köpfen wirst du weiter leben

Wunderschön

(© 11/05, Musik & Text: Mario Weber)

die sonne strahlt und der mond scheint in der nacht doch nichts ist so schön, wie wenn du lachst ich schau dir so gerne beim schlafen zu lege mich so gerne neben dir zur ruh mein schatz du bist so wunderschön es tut manchmal weh dich an zu sehn doch ich könnte das, einfach immer tun einfach so, ohne auszuruheine züge sind zart, so edel und weich du bewegst dich voll grazie, wie eine katze schleicht ich nehm dich in den arm, den du riechst so gut streichle dich gefühlvoll den du machst mir mut mein schatz du bist so wunderschön es tut manchmal weh dich an zu sehn doch ich könnte das, einfach immer tun einfach so, ohne auszuruhen der wind weht sanft, der himmel ist klar ich mag das sehr gern, den er zerzaust dein haar wenn dir eine strähne locker ins gesicht fällt nichts ist schöner auf der ganzen welt mein schatz du bist so wunderschön es tut manchmal weh dich an zu sehn doch ich könnte das, einfach immer tun einfach so, ohne auszuruhen

Drama

(© 5/05, Musik & Text: Mario Weber)

i come home youre screaming and you freak out because of me but i don't know what is wrong please can you tell me what happened why you are crying because of me and i don't know what is wrong why you make such a drama because of me where is the reason the reason for it why you make such a drama what have i done please can you tell me can you tell me the reason i don't understand the woman what happened why you make such a drama please can you tell me what happened why you are crying because of me you are screaming and you freak out because of me but i don't know what is wrong please can you tell me what have i done why you are crying because of me

Engel

(© 12/04, Musik & Text: Mario Weber)

draussen ist es kalt, die welt ist weiss ja es ist weihnachtszeit kerzenlicht, ein weihnachtsbaum alles ist wie ein traum mach keinen stress, brauch kein geschenk höre zu was ich denk das schönsten ist, nicht ganz allein sondern feiern daheim denn ich habe ein klingen vernommen hörst du es auch, kannst du es verstehen ja, die liebe ist zu uns gekommen oh ich habe einen engel gesehen ein armer mann, sitzt alleine da als er das kleine mädchen sah es kam zu ihm, als es ihn fand hielt ein stück brot in der hand hast du hunger, fragte sie ihn und gab die brotkruste ihm fassungslos, bedankt er sich ein lächeln nun im gesicht denn ich habe ein klingen vernommen hörst du es auch, kannst du es verstehen ja, die liebe ist zu uns gekommen oh ich habe einen engel gesehen es ist ganz einfach, probier es auch es steckt auch dir im bauch hilf auch du, sei einfach nett schau auf, sieh nicht weg der aufwand ist, klitzeklein du musst nur hilfsbereit sein wenn das endlich alle verstehn kann noch großes entstehn denn ich habe ein klingen vernommen hörst du es auch, kannst du es verstehen ja, die liebe ist zu uns gekommen oh ich habe einen engel gesehen

Freundschaft

(© 10/05, Musik & Text: Mario Weber, Soul-Voice: Sabrina Schmitt)

wenn wir füreinander da sind, ich mach kein spass kind bedingungslos und ohne fragen zu stellen wenn du zu mir kommen kannst egal wann und wo, egal wegen was und wenn du probleme hast bin ich für dich da wenn du einsam bist jahr für jahr bin ich da wenn du traurig bist bin ich für dich da freundschaft ist wenn wir uns blind verstehn bedingungslos zueinander stehn freundschaft ist wenn du immer da bist, wenn man dich brauch für dich tu ich das natürlich auch freundschaft ist wenn man dich nachts anrufen kann um zu reden so was tut man ja nicht für jeden freundschaft ist wenn du mir auch mal nen fehler verzeihen kannst wo andere mich vergessen freundschaft ist wenn du mit jemanden lachst und nicht über ihn freundschaft freundschaft ist wenn du ihn fürs schwimmen lobst wenn er gekentert ist freundschaft freundschaft ist wenn du ihm fehler zeigt wo sich andere nicht trauen freundschaft ist wenn du da bist wenn keiner damit rechnet freundschaft ist wenn wir uns blind verstehn bedingungslos zueinander stehn freundschaft ist wenn du immer da bist, wenn man dich brauch für dich tu ich das natürlich auch freundschaft ist wenn man dich nachts anrufen kann um zu reden so was tut man ja nicht für jeden freundschaft ist wenn du mir auch mal nen fehler verzeihen kannst wo andere mich vergessen dieser song erzählt von freundschaft und ist für euch diese hymne und mein „danke schön“ für euch für meine mädeln und jungs, meine hommies und freunde für die jungen und alten und besonderen leute ihr ward für mich da, in guten wie in schlechten zeiten habt mir trost gespendet bei gelegenheiten zusammen haben wir ne menge spass gehabt hey danke dafür, wie schon vorhin gesagt, danke freundschaft ist wenn wir uns blind verstehn bedingungslos zueinander stehn freundschaft ist wenn du immer da bist, wenn man dich brauch für dich tu ich das natürlich auch freundschaft ist wenn man dich nachts anrufen kann um zu reden so was tut man ja nicht für jeden freundschaft ist wenn du mir auch mal nen fehler verzeihen kannst wo andere mich vergessen

Große Jungs weinen nicht

(© 2/05, Musik & Text: Mario Weber)

es trifft mich, innerlich es tut so weh, wenn ich dich wieder seh warum ist es vorbei, warum ist es aus warum kannst du einfach nicht aus dir raus du wolltest zeit, ich gab sie dir es war nicht leicht, so glaub es mir ich weiß ich habe fehler gemacht habe nicht oft genug an dich gedacht warum kann ich nicht weinen, wenn es mich verletzt warum kann ich nicht weinen, wenn du mich verlässt es frisst mich auf, zerstört mich innerlich aber weinen kann ich einfach nicht warum kann ich nicht weinen, wenn es mich verletzt warum kann ich nicht weinen, wenn du vor mir stehst es tut so weh, ich bin so unglücklich aber große jungs weinen nicht jetzt sitze ich hier einsam, ganz allein verlassen und leer mit schmerz und pein ich möchte drehen, am rad der zeit doch die hoffnung darauf ist so weit ich schenkte dir mein leben meine liebe und mein streben meine hoffnung setzte ich in dich allein erfüllen kontest du sie nicht warum kann ich nicht weinen, wenn es mich verletzt warum kann ich nicht weinen, wenn du mich verlässt es frisst mich auf, zerstört mich innerlich aber weinen kann ich einfach nicht warum kann ich nicht weinen, wenn es um liebe geht warum kann ich nicht weinen, wenn du vor mir stehst es tut so weh, ich bin so unglücklich aber große jungs weinen nicht ich möchte weinen, der frust muss raus brauch einen klaren kopf, für mein zuhause doch so einfach ist das leider nicht einen schalter dafür gibt es nicht es ist so schwer das schicksal zu akzeptieren ich tobe rum, vergesse meine guten manieren am ende kann eh nichts machen ausser die zukunft kommen lassen warum kann ich nicht weinen, wenn es mich verletzt warum kann ich nicht weinen, wenn du mich verlässt es frisst mich auf, zerstört mich innerlich aber weinen kann ich einfach nicht warum kann ich nicht weinen, wenn es um liebe geht warum kann ich nicht weinen, wenn du vor mir stehst es tut so weh, ich bin so unglücklich aber große jungs weinen nicht



Freundschaft	3:18
Wiedersehen	2:55
Balance	5:30
Hey Baby	4:04
Drama	4:41
Was erzählen...	3:08
Trauma	4:19
Im Oktober	3:06
Trip	4:34
Was geht ab?	3:00
Wunderschön	4:12
Macmannia Part 2	3:24
Große Jungs weinen nicht	5:28
Engel	2:53
Für Alina	4:58
Aus und vorbei	3:40

© 2005, Gemini Projekt

Alle Songs wurden von Mario & André Weber geschrieben und auf einem Mac mit GarageBand und Logic Pro produziert.

www.geminimusikprojekt.de